

Bekanntmachung.

Der Vorschlag der Gemeinde Eich für 1918 liegt von Freitag den 12. d. M. eine Woche auf dem Bürgermeistereibureau während der Dienststunden zur Einsicht von Interessenten offen. Während dieser Zeit können Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll vorgebracht werden. Es ist eine Umlage erhoben, zu der auch die Ausmäcker beizutragen haben. 29913
Eich, den 10. April 1918.
Großh. Bürgermeister Eich.
Dörmer.

Bekanntmachung.

Der Vorschlag der Gemeinde Dorf-Gill für 1918 liegt vom Freitag den 12. April bis einschl. Donnerstag den 18. April l. J. auf unserem Amtszimmer zur Einsichtnahme offen. Innerhalb dieser Zeit können Einwendungen bei uns schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorgebracht werden. Es ist die Erhebung einer Umlage beschlossene, zu der auch die Ausmäcker herangezogen werden.
Dorf-Gill, den 8. April 1918. 2686
Großh. Bürgermeisterei Dorf-Gill.
K u h l.

Holz-Submission.

Aus den Waldungen der Gemeinde Staufenberg soll folgendes Holz im Submissionswege verkauft werden:

1. 1 Kiefernstamm II. Kl. = 1,26 Fhm.
2. 8 Fichtenstämme II. = 10,92 "
3. 28 " III. = 44,96 "
4. 115 " IV. = 133,35 "
5. 182 " Va. = 137,11 "
6. 283 " Vb. = 99,55 "
7. 80 Fichtenberst. I. = 8,98 "

Das Holz ist mit Rinde gemessen und lagert in den Distrikten Wml., Giamwald und Tiefenbach. Angebote hierauf sind nach Sortiment und Klassen getrennt pro Fhm. bis zum 17. April l. J., nachmittags 2 Uhr, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift bei unterzeichneter Bürgermeisterei einzureichen, woselbst auch bei Eröffnung die Bedingungen bekannt gegeben werden.
Staufenberg, den 8. April 1918. 2680
Großh. Bürgermeisterei.
Meyer.

Giessener Fröbel-Seminar

Garlickestraße 30.
Der Unterricht für die Schulklassen, 6—7 Jahre, beginnt Montag den 15. April, 10 Uhr. Anmeldungen werden noch Samstag den 13. April, 10—12 Uhr, entgegengenommen. 0745

Zur gefl. Beachtung!

Unser Tisch- und Servier-Kursus beginnt **Donnerstag** nicht Freitag. (Siehe Inserat) 0753
E. u. G. Schürer.

FRITZ NOWACK

Große Auswahl in 3680a
Stores, Halbstores, Stores mit Überhängen, Tüll-Bettdecken
:: Scheibenschleier ::
nebst sämtlichen Gardinen-Zutaten.

VERMIETUNGEN

Pension Brandl, Neuen Platz 22
Zimmer, Mittags- u. Abendlich
Schöne 3-Zimmer-Wohnung
zu vermieten
Eisenstraße 25.
Ein sehr möbl. Zimmer
zu vermieten
Wallstraße 32, II.

Wohnung 45

ca. 420 qm belle Werkstätte
und Büroräume, sowie
200 qm Bodenraum sofort
oder für 1. Juli zu verm.
Häckerstr. bei G. S. Müller,
Schildergasse 3.

MIETGESUCHE

4-Zimmer-Wohnung in
ruhiger Lage für 2 Damen
zum 1. Okt. zu mieten gesucht.
Ansch. erb. an E. Großart,
Rehrerin Di-Anst. 13 III.

Caad. Isaal, sucht für das
Sommer- u. Herbst- u. Winter-
Zimmer, Süd- oder West-
seite; Balkon erwünscht. An-
gebote mit Preisangabe unter
2019 an den Wsch. Ans.

Zwei leere Zimmer zur
Einrichtung von Möbeln bis
Kriegsende gesucht. Angeb.
mit Preisangabe unter 2651
an den Wsch. Ans. erbeten.

kleinere Wohnung

gesucht. Angeb. unter 0764
an den Wsch. Ans.
Möbl. Zimmer u. best. Derrn.
Nähe der Unterstadt, gesucht.
Schriftl. Angeb. unter 0761
an den Wsch. Anzeiger.

Möbliertes Zimmer in
Nähe der Bahn zu mieten
gesucht. Schriftl. Angeb. unter
2703 an den Wsch. Ans.

STELLENANGEBOTE

Zimmerleute,
Lichter, Stellmacher
für feinsten Tisch- u. Sten-
denbau gesucht. 29904
Beton- und Konkre-
tbaun A. G., Bauleitung
Niederschadewerfen
bei Nordhausen am Harz,
Neubau Gipswerk.

Gelehrtenlehre gesucht

Frankfurter Col.
Lehrstelle offen
in der Kreis-Deponie,
Koblenzstraße 11.

Annaes Büchlein für
leichte Arbeit gesucht. 0830
Karl Schneider, Möbelfabr.

Bursche

für leichtere Arbeit gesucht.
zu mieten mittags zwischen
12—2 Uhr. 2720
Friedrichstr. 10, II.

Sofort tüchtige Putzfrau

für 2 halbe Tage d. Woche gef.
2922 Kuhnstraße 59, I.

Monatslohn täglich eintr.
Zimmern morgens gesucht
0750 Rosenstraße 18.

Gesucht

am 1. Mai eine
tücht. selbständige Köchin,
die etwas Hausarbeit über-
nimmt, sowie ein
geübtes Dienstmädchen.
Franz Gehlert, Spangal
Wartenstr. 17.

Su ihr. vor 11 Uhr u. nach 7.
Kaufrau oder Mädchen
für einige Stunden am Tag
gesucht. Wilhelmstr. 11. 009

Braues, feines

Wohnmädchen
gesucht. Wilhelmstr. 28.

Buchhalterin

welche mit der Buchführung
und fam. Büroarbeiten
durchaus vertraut ist, findet
dauernde Stellung. Schriftl.
Angeb. u. Gehaltsanfragen erbeten
W. Reichthal, 7, Die
Sandwischenstraße, Koblentz.

Tüchtiges Mädchen

in Casarell gesucht. 29305
Franz Göbel,
Bad-Naumburg, Kurstraße 11.

Ein tüchtiges

Dienstmädchen vom Lande
gesucht. 29323
Leibschützener Weg 9, v.

Dienstmädchen

sucht sofort
Unterstadt-Kinderklinik.

Zementarbeiter
oder auch jugendliche kräftige
Hilfsarbeiter

werden sofort aufgenommen.
Jean Dern & Co., Zementwarenfabrik
Frankfurter Straße 114.

Junges Mädchen

gesucht. 2918
Koblenzstraße 62.

Mädchen

vom Lande baldmöglichst gesucht.
Wilh. Seipp,
Koblenzstraße 38.

Küchenmädchen

gesucht. 29203
Prov.-Siechenanstalt.

Dienstmädchen

oder Frau zur Stubbin.
Frau W. Mayer,
Koblenzstraße 27.

Gamb. Stundenmädchen

4 Tage von 8—12 vorm. gesucht.
Franz K. Prothen,
Koblenzstraße 32.

Keinen Veranlassung meines
Mädchens suche ich möglichst
bald ein. 2907

Mädchen

das Kochen kann.
Franz Proth. Waltherr,
Koblenzstraße 43.

Tücht. Mädchen gesucht.

Franz Kuntz, Koblentzstr.
Frankfurter Str. 31, I.

Vorarbeiten vormittags od.
von 6—8 Uhr abends. 2978
0703 Ende für sofort ein
solches, einfaches

Fräulein

für mein Institut in Klasse
und ein einfaches Mädchen
für Haus- u. Schularbeiten.
Bahnhof Friedberg.

Schulmädchen

für Hände auf 1—2 Stunden
täglich gesucht. 2708
Wiesenstraße 11.

Mädchen, welches das
Kleidernachen erlernt hat
u. sich weiter ausbilden will,
gegen Vergütung gesucht. Da-
selbst wird Lehrstube an-
genommen. Eiferstr. 35 III

Lehrmädchen

für sofort gesucht.
Vino Diringer, Modstr. 18
Unterstadt-Kinder-Kranken-
Anstalt.

VERKAUFE

1 Simmentaler Fabrik
zu verkaufen. 2958
Sandgasse 22.

Jüdischer Kaufmann

zu verkaufen. 2918
Koblenzstraße 62.

Wohnhaus

mit 3 Zimmern, Wohn-
kammer zu verkaufen. Angeb.
unter 0713 an den Wsch. Ans.

Ein kleineres Haus in der
Stadt b. möglicher Anschaffung
preis zu verkaufen. Schrift-
liche Angebote unter 2945 an
den Wsch. Anzeiger erb.

250 lb. Peter C. Trakt-
geflecht, 150 cm hoch, 50 mm
Wandstärke, 25 mm Draht-
stärke zu verkaufen.
Kienmugart,
0702 Kaiserstraße 10, part.

geschuittenes

Buchenholz
auch in kleinen Mengen ab-
zugeben. 2935
Jean Dern & Co.,
Koblenzstraße 11.

Neue Wäschmangel,

neuer Küchengerät,
1- u. 2-türige Kleider-
u. Küchengeräte
abzugeben. 0741
Kratz,
Sandgasse 8.

Ein gut erhaltener
Kinderwagen
zu verk. Sonntag, 11. I.
Ein fast neuer, dopp. Kleider-
schrank u. vol. Bettsofa
zu verkaufen. Näheres
Koblenzstraße 18. 0708

Ein Tisch, gut erhalt. Kleider-
schrank, verkauft. In eric. I.
d. Weinstraße d. Wsch. Ans.
0702

KAUFGESUCHE

Einige Truthühner
1. Brutperiode & kauf. gesucht.
Schriftl. Angebote unter 2957
an den Wsch. Anzeiger.

Bei erhaltene
Schulbücher
für die Klasse da der Oberen
und für die Klasse da der Er-
weiteren Schulklasse ge-
sucht. Dietzstr. 10, II. 0748

0702 Große Hundebühne,
gut erhalten, wird gekauft
Rosenstraße 18.

Mittelgroßer Hund

zu kaufen gesucht 0794
Koblenzstraße 32.
Kleiner Kofferdienst
für Privat zu kaufen gesucht.
Wsch. Angebote mit Angabe
der Größe u. des Preises un-
ter 2706 an den Wsch. Anzeiger

Gebräuchl. Spielbank, so-
wie gebr. Dampfer mit ob-
ohne Besetzung zu kaufen
gesucht. Näheres in der Be-
schäftsstelle des Wsch. An-
zeigers. 0703

Kleiderwäsch, Waschtisch,
Bettgestell, Chaiselongue zu
kaufl. gef. Kleider, 18, I. 066

Wied. 2 Kamm. 40 aberb
zu kaufen gef. Schriftl. Angeb.
unter 0747 an den Wsch. An-
zeiger.

Kontrollkässe

Rational mit u. ohne Schloß-
mechanik zu kaufen gesucht.
Kammer mit Preis unter
J. Z. 2906 a. d. Geschäftsstelle
d. Wsch. Ans. 2447

Kaufe

alle Möbel
ganzes Einrichtungsgeschäft
L. Rosenzweig, Weg 55, I.

EMPFENLUNGEN

frisch gefüllte
Stockfische
empfehlen
C. G. Kleinhenn,
Telefon 04, Bahnhofstr. 04

100 Westendparken 4 H
Paul Koppa, Frensdammstr. 7, v.

Spalierholz

halbrunde u. laminierte Sorten
u. Vertikaler in allen Längen
zu haben. 2938

Eigene G. Schuber.

VERSCHIEDENES
Mittagsstich t. gebl. Derrn
u. Damen zu erfragen d. Ge-
schäftsstelle d. Wsch. Ans.

Vertausche mein rentables
Geschäftsband gegen Hän-
deln od. H. Privatbau.
Ang. un. 0655 an d. Wsch. Ans.

Wieje

zu kaufen gesucht. Angeb.
unter 2933 D an d. Wsch. Ans.

Für Sportangler.
Güter Flachs- u. Kirschen-
schale & Angeln in der Dill-
schänke noch abzugeben. Wer-
den erfragen bei
Keller, Wetalar
Frankfurter Str. 16

Wer ihn gekannt, wird unsern Schmerz empfinden,
Was er uns war, wir werden's nie vergessen.

Am 2. April erhielten wir die traurige, schmerzliche Nachricht, daß mein
herzensguter Mann, unser lieber Sohn und unvergeßlicher Schwiegersohn,
Bruder, Schwager und Onkel

Offizier-Stellvertreter

Hans Staufenberg

Ritter des Eisernen Kreuzes I. Klasse, II. Klasse und der Hessischen
Tapferkeitsmedaille, im Infanterie-Regiment Nr. 116, 4. Kompagnie
infolge seiner am 25. März erhaltenen Verwundung am 1. April in einem Feld-
lazarett sein hoffnungsreiches, blühendes, junges Leben lassen mußte.

In tiefem Schmerz:

Christine Staufenberg geb. Harnisch
Familie Staufenberg
Familie Harnisch
Offz.-Stellv. Ludwig Harnisch, z. Z. im Felde
Gefreiter Otto Harnisch, z. Z. im Felde.

Watzborn, Wasenberg, den 9. April 1918.

0754

Am 25. März fand den Heldentod fürs Vaterland nach
44 Monaten ununterbrochener treuer Pflichterfüllung im Alter von
28 Jahren unser lieber, unvergeßlicher Bruder, mein innigstgeliebter
Bräutigam, Schwiegersohn, Schwager und Onkel

Wilhelm Dapper

Gefreiter im aktiven Inf.-Regt. 116, Leib-Kompagnie
Inh. des Eis. Kreuzes u. d. Hess. Tapferkeitsmedaille

In tiefem Schmerz:

Marie Dapper
Heinrich Dapper und Familie
Friedrich Dapper, z. Z. im Felde
und Familie
Luise Dapper
Lina Karber
Familie Karber
nebst allen Angehörigen.

Wieseck, Gambach, den 10. April 1918.

Wiedersehen war seine und unsere Hoffnung.

2443

Nach einigen Tagen qualvoller Ungewißheit erhielten wir heute die schmerz-
liche Nachricht, daß unser lieber, guter, treuer, braver, unvergeßlicher Sohn,
Bruder, Neffe und Pate

Musketier Wilhelm Schäfer

im Danziger Infanterie-Regiment Nr. 128, 1. Kompagnie

nach 10 monatiger treuer Pflichterfüllung am 4. April in einem Feldlazarett
infolge eines am 26. März erlittenen schweren Kopfschusses im noch nicht
vollendeten 20. Lebensjahre sein junges Leben für sein Vaterland lassen mußte.

In tiefem Schmerz:

Familie Heinrich Schäfer, Briefträger
nebst allen Angehörigen.

Reiskirchen, den 9. April 1918.

Wiedersehen war seine und unsere Hoffnung.

2910

Die Beerdigung des
Herrn Bädermeisters Philipp Döll
in Ertinghausen findet Mittwoch den 10. April,
nachm. 3 Uhr statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme
bei dem Leiden und Hinscheiden unseres geliebten

Herbert

sagen auf diesem Wege herzlichsten Dank

G. Saad und Frau geb. Bonarius
Dieleore Saad.

Giessen (In Ubers Dorf 9), 2. April 1918.

2704

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme bei dem Heimgange unserer lieben
Mutter sagen wir auf diesem Wege unseren
innigsten Dank.

Familie Julius Bolz.

Giessen, den 9. April 1918.

0758

Silfsbücher für die Einj.-Prüfung

Wer dieselben als Lehrer oder Schüler kennen lernen
wilt, verlange Nr. 2 als unentgeltliche Probe vom Ver-
lag G. Lehmann, Magdeburg 24.

2608

Für sein Vaterland fiel am 28. März unser lieber Amts-
genosse

Herr Lehramtsreferendar

Karl Walter

Leutnant der Reserve und Bataillonsadjutant.

Der Verstorbene hat nur kurze Zeit in unserer Schöngem-
einde gewirkt. Trotzdem hat er sich bei uns allen durch
die Lauterkeit seines Charakters, seine Herzengüte und sein
schlichtes, frohgemutes Wesen ein freundliches Andenken
über das Grab hinaus gesichert.

Giessen, den 9. April 1918.

2712D

Der Direktor und das Lehrerkollegium
des Landgraf-Ludwigs-Gymnasiums.

Infolge schwerer Verwundung starb am 26. März den
Heldentod fürs Vaterland mein lieber Mann, unser lieber
Vater, Sohn, Bruder und Schwager

Heinrich Jung

Vizefeldwebel im Infanterie-Regiment 116, 9. Komp.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Margarethe Jung geb. Petermann
nebst Kindern

Katharine Jung als Mutter

Friedrich Jung, z. Z. verwundet

Karl Jung, z. Z. im Felde.

2681

Giessen (Kaiser-Allee 58), Grünigen, den 9. April 1918.



Auf dem Felde der Ehre fiel unser langjähriger Buchhalter

Herr Heinrich Sperling

Unteroffizier im Infanterie-Regiment 116

Inhaber des Eisernen Kreuzes und der Hess. Tapferkeitsmedaille.

Er war uns ein lieber und pflichtgetreuer Helfer, dem ein
dauerndes, ehrenvolles Andenken bei uns allezeit gesichert ist.

2447

L. Rosenbaum & Jacob.

Rotklee, echt Schwarzwälder, seidefreie Saat, Schwedenklee u. Grassamen-Mischungen

offeriert

2306

Heinrich Hahn, Samenhandlung, Giessen
Ecke Bahnhofstrasse u. Volkengasse. Telephone 403.

Süßholz

in Paketen zum 20-Pf-
Verkauf, 20 Pakete
Nr. 37.58, 1000 Pakete
145 Mk. portofrei. Nach-
nahme. Preisliste über
Pfefferminz-Cakes und
Salmiakpastillen usw. frei.
Ernst & Witt,
Hamburg 25. St.

Amateur-
Photographen
kaufen preiswert
Photogr. Artikel
in der
Hof-Druck- u. Kreuzplatz
Special-Photo-Haus
Kreuzpl. 9.

Stadt. Arbeitsnachweis Giessen.

West-Anlage 31, Teleph. 2054.

Es können eingestellt werden:

a) bei diesigen Arbeitgebern:

- 1 Wärter, 2 Landw. Arbeiter, 1 Gartenarbeiter, 1 Tier-
halter, 3 Eisenarbeiter, 2 Schlosser, 1 Wertungschlosser,
3 Schmiede, 2 Eisenhölzer, 2 Schreiner, 1 Bogenersteller,
1 Schuhmacher, 1 fäng. Schneider, 10 Bauarbeiter, 1
Photographenschlichter, 1 Weißbindergehilfe, 30 Hilfsarbei-
ter, 1 Friseurlehre, 6 Kochenlehre, 1 Friseurmann, 6 Straßen-
kehrer, 5 Streckenarbeiter, 2 fäng. Arbeiter, 1 Studen-
tenlehre, 1 Schneiderlehre;
- b) bei auswärtigen Arbeitgebern:
1 Wärter, 2 Landw. Arbeiter, 6 Schlosser, 1 Dreher,
4 Schreiner, 6 Müller und Mühlenarbeiter, 1 Schuh-
macher, 10 Maurer, 3 Mäler, 1 Ingenieur und Stei-
ner, 3 Hochbauarbeiter, 6 Photographenschlichter, 1 Bau-
arbeiter, 10 Arbeiter für Bahnbau, 1 Bauarbeiter für
Schleife, 15 Streckenarbeiter, in eine Pulverfabrik eine An-
zahl Arbeiter.

Für Arbeiten hinter der Front:

500 Arbeiter und zwei Eisenarbeiter, Plauer, Zimmer-
leute, Schmiede, Schlosser, Tischler usw.

Für das besetzte Gebiet werden gesucht:

2 Kaffeeher, 8 Arbeiter, 1 Friseur, 6 Acker Bedienter
für Feldbuchführung.

Es suchen Arbeit:

1 Bau- und Maschinen-Ingenieur für Nebenbeschäfti-
gung, 1 sechserliche und malerische Arbeiter in jeder
Ausführung, 1 Kriegsbefehlshaber sucht Arbeit, die im
Eisen ausgeübt werden kann, 2 Kriegsbefehlshaber, 1 Buch-
halter (für Anlagenbuchführung), 1 Schreibschlichter.

23. April 1918. Abteilung

Bei diesigen Arbeitgebern können ein-
gestellt werden:

1 Landw. Mädchen, 1 Köchin, 14 Dienstmädchen, 1 Küchen-
mädchen, 5 Hausfrauen, 10 Mädchen für Bahndienst
(Bogendienst).

Bei auswärtigen Arbeitgebern:

2 Landw. Mädchen, für ein Melkamt werden Hilfs-
kräfte angenommen, 6 Dienstmädchen, 1 Zimmermädchen,
bes. etwas näher kann, für eine Pulverfabrik wird eine
Küchen-Frau und Mädchen gesucht.

Für die Etappe:

4 Maschinenführerinnen, 10 Kuchendamen, 5 Eisen-
männchen, 1 Buchhalterin.

Nach Bad-Naumburg:

Küchinnen, Bedientinnen, Zimmermädchen, Dienstmädchen,
Küchenmädchen.

Es suchen Arbeit:

2 Et mit Plätzen, 1 Buchhalterin, 3 Bedientinnen
(1 für Schuhmacher), junge Mädchen, die zum Teil Wa-
schfrauenarbeiten erlernen können.

2696B

Bohnenstangen

eingetroffen 2564

J. Hoppel, Mühlstraße 18.

la. Wagenfett und Lederfett

Bernhard Stern,

Gettelweg 71.

Rasputin

ist das grösste und aktuellste Filmwerk seit Bestehen der Kinematographie. **Rasputin** muss jeder sehen. 2088a

Samstag den 21. April 1918, nachm. 5 Uhr in der neuen Aula:

Vortragsabend
Nora Mengelberg
(Berlin)

(Schiller, Herder, Klopstock, P. Heysse, Andersen). Karten zu M. 3.-, 2.- u. 1.-, sämtlich nummeriert; Studentenkarten nur im Vorverkauf u. gegen Vorzeigung der Ausweisikarten M. 0.75; unnummeriert M. 0.50 sind in der Musikalienhdlg. v. Ernst Chailoff, Telefon 671, und abends an der Kasse zu haben.

Kaffee Astoria

Mittwoch, von nachm. 4 Uhr ab

Familien-Konzert

Empfehle vorzügliche Torten und Waffeln.

Café Amend

Heute Mittwoch, 8 Uhr.

Familien-Konzert

Zweigverein Gießen vom Roten Kreuz.

Die **Hauptversammlung**

am Freitag den 12. April d. J., nachmittags 5^{1/2} Uhr, im derzeitigen Geschäftszimmer des Zweigvereins in der Alten Klinik, Städtische, Hofstrasse, stattfinden, wozu die Vereinsmitglieder hiermit eingeladen werden.

Tagesordnung:
1. Bericht über die Tätigkeit des Zweigvereins; 2. Rechnungsablage für 1917; 3. Beschlußfassung über Anträge des Vorstandes über der Mitglieder; 4. Vorstandswahl. Gießen, den 12. März 1918.
Der Vorsitzende: Siemer.

Meinen verehr. Patienten zur gef. Kenntnis, daß ich krankheitsahaber **Mittwochs und Samstags nachmittags keine Sprechstunden mehr halte.**

Zahnpraxis Lich

Dentist Zutt. 2115

Handelsschule

v. G. Hermes, Giessen, Bahnhofstr. 60, Tel. 1097.

Das neue Schuljahr hat begonnen. Aufnahme in die Osterklassen noch bis Anfang Mai möglich. Anmeldungen täglich. Drucksachen frei. 2644

Komplette Wohnungs-Einrichtungen

wie Schlafzimmer, Speisezimmer, Herrenzimmer, Salons, Küchen sofort lieferbar 2307

Carl Stückrath, Möbelfabrik.

An Großverbraucher

Preis- und Gemeindevorstellungen, Schulen, Fürsorgestellen, Fabriken oder deren Beauftragte liefern ich

Holzschuhe

(Holländische Klomben)

aus Hart- und Weichholz, für Männer, Frauen, Schüler, Kinder.

Hch. Dreher, Butzbach
Fernruf 273.

Frauen-Opfertag.

Der Bund deutscher Frauenvereine

veranstaltet am 12. April 1918 in ganz Deutschland einen

Nationalen Opfertag

dessen Ertrag in Kriegsanleihe angesetzt wird und deren Füllen der Kriegsfürsorge überwiesen werden sollen. Das Ereignis des Opfertages in Gießen soll lediglich für die Gießer Kriegshinterbliebenen veranlaßt werden.

Gießer Frauen helfe alle mit! Greift freudig die Gelegenheit, Euren Söhnen, Männern, Söhnen und Brüdern, die ihr Blut für Euch dahingeben haben, einen kleinen Teil Eurer großen Schuld abzutragen! Gebt ab in diesem Tage Euren Kräften entsprechend willig. Heißlich, wer in der Lage dazu ist, doch auch das gelegentliche Schmeicheln ist willkommen.

Es ist Ehrentugend, daß keine fehlt! Helft das Los derer erleichtern, die die schwereren Büttel der Arbeit haben.

Gebt im Haus und auf der Straße und seihnet bei den Banken:

Bank für Handel und Industrie (Niederlassung Gießen)
Gewerbedank Gießen
Mitteldeutsche Creditbank (Filiale Gießen) 2067 D
Bezirks Sparkasse Gießen.

Die sämtlichen Gießer Frauenvereine.

Bekanntmachung.

Während der Zeichnungsfrist der nächsten Kriegsanleihe (18. März bis 18. April l. J.) werden bei unserer Kasse wieder die bekannten zu 5% verzinslichen

Kriegssparkarten

zu 1 Mk., 5 Mk. und 20 Mk.

ausgegeben, die außerdem auch bei den nachbenannten Sammelstellen der Pfennigsparkasse erhoben werden können:

Christoph Bieker, Lebensmittel-, Tabak- und Zigarrenhandlung, Neustadt 55.

Peter Bingel, Papier- und Schreibwarenhandlung, Lindenplatz 5.

Julius Hoos, Schreibwarenhandlung, Bahnhofstraße 41.

Heinrich Kolb, Lebensmittelgeschäft, Viebigstraße 71.

Wilhelm Klee, Schreibmaterialienhandlung, Marktplatz 2.

Jak. Maternus, Kolonialwaren- u. Delikatessengeschäft, Klinikstr. 22.

Wilhelm Möser, Zigarrenhandlung, Seltersweg 63.

Auch bei den Sammelstellen auf dem Lande können Bestellungen auf diese Sparkarten ausgegeben werden. Ebenso nehmen diese letzteren Stellen

Zeichnungen auf die Kriegsanleihe

entgegen. Nähere Auskunft bei den Herren Verwaltern der Sammelstellen. 1966 D

Gießen, im März 1918.
Bezirks Sparkasse Gießen.

Gießener Paedagogium

Höhere Privatschule mit den Klassen Sexta—Oberprima. Unterricht nach dem Lehrplan der Gymnasien, Realgymnasien und Oberrealschulen :: Beaufsichtigte Arbeitsstunden.

Einjährigen-, Primareife- u. Abiturientenprüfung

Schülerheim für etwa 100 Zöglinge. Anerkannt gute und reichliche Verpflegung. Drucksachen versendet kostenlos die Direktion Wilhelmstr. 16, Fernruf 2075, Gießen (O.-Hess.)

In den beiden Schuljahren 1916/17 u. 1917/18 bestanden 41 Einjähr., 6 Primaner, 5 Abitur.

Am Donnerstag den 11. April eröffnen wir für junge Damen, Frauen und Mädchen gründlich bildende 16stündige

Tischdeck- und Servierkurse

Tafeldecken, Servieren, 14 verschiedene Arten Serviettenbrochen, Speisefolge für verschiedene Gelegenheiten und Anstandslehre.

Zweck: 1. Zu wissen, wie man im Hause Veranstaltungen aller Art trifft, um sein Personal darin anleiten zu können. 2. Das zu erlernen, was in Herrschaftshäusern vorkommt, um eine dienende oder repräsentierende Stellung einnehmen zu können.

Der Unterricht wird theoretisch, praktisch und fachgemäß mit den dazu gehörenden Tafelgerätschaften erteilt. **Honorar:** Tageskurs 20 Mark, Abendkurs 20 Mark.

Hochachtungsvoll

E. & G. Schuster.

Anmeldungen werden an das Büfett Hotel Fürstenhof, woselbst Prospekt und Referenzen aufliegen, höf. erbeten.

Unser Unterricht nimmt nicht 6, sondern 9 Tage in Anspruch.

Rasputin

zeigt uns das wahre Leben und Treiben in Petersburger Hofkreisen. **Rasputin** ist zu einem ganz erstklassigen Drama ausgearbeitet. Bleibt aber nur 3 Tage auf dem Spielplan. 2088a

Jeder kann Kriegsanleihe zeichnen, auch wenn er nicht über größere Barmittel verfügt, sobald er eine

Kriegsanleihe-Versicherung

bei der Deutschen Lebensversicherungsbank A.-G. in Berlin einget. 2011 D

Neuzeitliche Bedingungen · Niedrige Prämie.

Kostenlose Berechnungen und Auskunft durch die Direktion, Berlin NW 40, Kronprinzenufer 18 u. Subdirektion August Finke, Cassel, Friedrichstr. 1, 11.

Ämtliche Bekanntmachungen der Stadt Gießen.

Bekanntmachung

Auf die Verbarung über das den Unternehmen Landwirtschaflicher Betriebe für die Ernähung der Schulkinder in Gießen zu bewilligende Betragende vom 21. März 1918, abgedruckt im Kreisblatt Nr. 33 vom 5. April 1918, wird hiermit die 2697 B
Gießen, den 9. April 1918.

Der Oberbürgermeister (Verwaltungsratsmitglied).

Schuh-Versorgung.

Auf Grund der Bekanntmachung der Reichsstelle für Schuhversorgung über Schuhbedarfscheine vom 27. März 1918 wird folgendes bekanntgegeben:

I.
Neues Schuhwerk, dessen Sohle mindestens im Gelenk aber in der Vorderfläche ganz aus Leder besteht, darf, auch wenn die Sohle mit Gummifüßern oder mit Gummifüßeln aus Gummifüßeln (s. B. aus Holz) bewehrt ist, nur auf Grund von Schuhbedarfscheinen abgegeben werden. Die durch Vermittlung der Stadt-Ämterstelle zum Verkauf kommenden getragenen Schuhe dürfen gleichfalls nur gegen Schuhbedarfscheine abgegeben werden.

II.
Die Aufstellung von Schuhbedarfscheinen für die Einwohner der Stadt Gießen erfolgt durch die Stadt-Ämterstelle (Verwaltungsratsmitglied, Dr. Kaiser, 11). Zur Berechnung und Anweisung der Personal der verschiedenen Krankenhäuser und Altersheimen dürfen Schuhbedarfscheine nicht ausgestellt werden.

III.
Der Schuhbedarfschein darf nur von dem Berechtigten, auf dessen Namen er ausgestellt ist, an dem Erwerb von Schuhwerk für den eigenen Gebrauch benutzt werden; er ist nicht übertragbar. Der Schuhbedarfschein, der überall im Verkaufsmarkt gültig ist, hat eine Gültigkeitsdauer von 12 Monaten, vom Tage der Ausstellung an gerechnet; er gibt kein Recht auf Lieferung der Ware.

IV.
Einem Schuhbedarfschein kann beizugehen:
1. jeder Verkaufer, der nicht mehr als ein Paar gebrauchsfähiger Schuhe oder Stiefel besitzt, deren Sohlen mindestens im Gelenk aber in der Vorderfläche ganz aus Leder besteht;
2. jeder Verkaufer, der eine Abgabebefreiung überbringt, durch die nachgewiesen wird, daß er zwei Paare gebrauchsfähiger Schuhe oder Stiefel (ausgültig oder ungenutzt) der Stadt-Ämterstelle (Verwaltungsratsmitglied) abgegeben hat; beidem ist unter dem abzugebenden Schuhwerk jedes Schuhwerk (s. h. Schuhwerk bis zur Größe 30), in dem der Schuhbedarfschein nur für Kinder Schuhwerk ausgestellt werden.

Wer gemäß Ziffer I einen Schuhbedarfschein verlangt, hat schriftlich wahrheitsgemäß zu versichern, daß er nicht mehr als ein Paar gebrauchsfähiger Schuhe oder Stiefel besitzt oder zur Verfügung hat. Unwahre Versicherungen werden bestraft. Die Richtigkeit der Versicherungen kann nachträglich werden.

V.
In dem unter IV. Ziffer I erwähnten Falle darf einer Berlin innerhalb eines Zeitraums von 12 Monaten nur ein Schuhbedarfschein erteilt werden.

VI.
Jeder Schuhbedarfschein muß mit folgender Aufschrift versehen sein:
"Schuhbedarfschein der Reichsstelle für Schuhversorgung, gültig innerhalb 12 Monaten nach dem Tage der Ausstellung."

VII.
Jeder Händler, der Schuhwaren feilhält, ist verpflichtet, gegen Vorlage des Schuhbedarfscheins des auf den Schuhen beschriftete Schuhwerk, solange er solches in seinen Beständen hat, an den berechtigten Käuferpreis zu verkaufen. Die Abgabe darf nicht von anderen Gegenständen als Geldleistungen abhängig gemacht werden.

VIII.
Die in der Zeit bis zum 1. April 1918 ausgereichten Bewarfscheine auf Schuhwaren bleiben für ihre bisherige Gültigkeit bestehen, jedoch längstens bis zum 1. Juni 1918 in Kraft.

IX.
Vorliegende Bestimmungen treten sofort in Kraft. Gießen, den 9. April 1918. 2698 B

Der Oberbürgermeister (Verwaltungsratsmitglied).